

## **Matthisson, Friedrich von: Mit grausem Getümmel (1796)**

1     Mit grausem Getümmel  
2     Vergeschwunden vom Himmel  
3     Sind Wolken voll Nacht;  
4     Den Seen und den Flüssen  
5     In strömenden Güssen  
6     Zum Opfer gebracht!

7     O Jubel! o Wonne!  
8     Nun kehren der Sonne  
9     Verherrlichtem Blick  
10    Erwachen und Leben,  
11    Verjüngen und Streben  
12    Und Liebe zurück!

13    Nun keimen und sprossen,  
14    Von Glanz übergossen,  
15    Die Blätter hervor;  
16    Nun rauschen der Quellen  
17    Entwinterte Wellen  
18    Durch wankendes Rohr.

19    O seht nur, wie Flore  
20    Dem summenden Chore  
21    Der Bienen schon winkt!  
22    O seht nur, aus welchen  
23    Berauschenden Kelchen  
24    Der Schmetterling trinkt!

25    Die Freude flog wieder  
26    Auf buntem Gefieder  
27    Den Sterblichen zu;  
28    Ihr himmlisches Walten  
29    Verwischte die Falten

30 Der Stirnen im Nu!

31 Vom einsamen Rädchen  
32 Entführt sie die Mädchen  
33 Des Dorfes zum Hain,  
34 Und wirbelt in grünen  
35 Gebüschen mit ihnen  
36 Den ländlichen Reihn!

37 Begeistert den Zecher,  
38 Beim funkelnDen Becher,  
39 Zu Liedern und Scherz;  
40 Haucht Liebe den Blöden,  
41 Haucht Liebe den Spröden  
42 Allmächtig ins Herz!

43 Da taumeln die Stunden,  
44 Mit Rosen umwunden,  
45 Bacchantisch vorbei!  
46 Und Jubel ertönen:  
47 Es leben die Schönen!  
48 Es lebe der Mai!

(Textopus: Mit grausem Getümmel. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/38499>)